

718951-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Baumpflege – Rahmenvertrag Jahrespflege 2027-2030

OJ S 202/2026 19/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kommunalbetrieb Krefeld AöR

E-Mail: c.battermann@krefeld.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag Jahrespflege 2027-2030

Beschreibung: Rahmenvertrag Jahrespflege 2027-2030

Kennung des Verfahrens: 7872cdba-7b18-4ed8-91d2-995fe7c618b3

Interne Kennung: 2026-KBK-B2-10-HerM-01

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77211500 Baumpflege

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet Krefeld

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXVHYY0DY6GSC2ZC# Bei etwaigen Rückfragen werden Sie gebeten, sich umgehend an die Vergabestelle des Kommunalbetriebs Krefeld zu wenden. Bitte nutzen Sie hierzu den Kommunikationskanal des Vergabemarktplatzes.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 8

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: Ausschlussgründe nach §§ 42 Abs. 1 und 57 VGV
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB
Betrug: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB
Korruption: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingender Ausschlussgrund nach §
123 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zwingender Ausschlussgrund
nach § 123 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124
GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124
GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124
GWB
Zahlungsunfähigkeit: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Fakultativer
Ausschlussgrund nach § 124 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 GWB
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Sämtliche
gesetzliche Ausschlussgründe, u.a. §§ 123, 124 GWB, §§ 42, 57 VGV, §§ 6e, 15, 16, 16a VOB
/A (EU)
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Fakultativer
Ausschlussgrund nach § 124 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Fakultativer
Ausschlussgrund nach § 124 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Fakultativer
Ausschlussgrund nach § 124 GWB
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Fakultativer
Ausschlussgrund nach § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: West

Beschreibung: 255 Stück Pflegestellen - Los 1- West

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77211500 Baumpflege

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet Krefeld

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 3 mögliche Verlängerungen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Haftpflichtversicherung (min. 1,5 Mio. EUR pauschal) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Im Falle einer Beauftragung muss der Auftragnehmer nach Zuschlagserteilung auf Verlangen seine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 1,5 Mio. EUR als Pauschalabdeckung nachweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2 Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen im Bereich der Grünpflege bzw. der Pflege von Außenanlagen innerhalb der letzten drei Jahre. Es sind mindestens zwei Referenzen anzugeben. Die Referenzen müssen laufende und regelmäßig wiederkehrende Grünpflegeleistungen betreffen und insbesondere folgende Anforderungen erfüllen: - Kontinuierliche Pflegeleistungen über einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten, - Regelmäßige wiederkehrende Pflegeleistungen (Intervallpflege) - Betreuung mehrerer räumlich getrennter Flächen bzw. Objekte, - Hinsichtlich Art und Organisation mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbare Grünpflegeleistungen. Mindestens eine der beiden Referenzen muss darüber hinaus hinsichtlich ihres wirtschaftlichen Umfangs mit dem jeweils maßgeblichen Los vergleichbar sein. Als Mindestanforderung muss diese Referenz einen jährlichen Auftragswert von mindestens 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses aufweisen, für das der Bieter einen Zuschlag erhalten soll. Für jede

Referenz sind mindestens folgende Angaben zu machen: - Auftraggeber, - Ansprechpartner des Auftraggebers und Kontaktdaten, - Leistungszeitraum, - Jährlicher Auftragswert, - Art und Umfang der ausgeführten Leistungen, - Umfang bzw. Größe der betreuten Flächen und Objekte. Reine Neuanlagen, einmalige Landschaftsbauarbeiten oder vergleichbare Herstellungsleistungen werden nicht als gleichwertige Referenz anerkannt, sofern sie keine vergleichbaren laufenden Grünpflegeleistungen enthalten. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben bei den angegebenen Referenzauftraggebern zu überprüfen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation Personal (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Eigenerklärung, dass für die Leistungserbringung mindestens ein verantwortlicher Objektverantwortlicher bzw. eine verantwortliche Einsatzleitung zur Verfügung steht. Die verantwortliche Person muss entweder - über eine einschlägige berufliche Qualifikation als Gärtner/in der Fachrichtungen Garten- und Landschaftsbau, Friedhofsgärtnerei oder Baumschule, Gartenbau oder einem vergleichbaren einschlägigen Bereich verfügen oder - mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung in der Organisation und Durchführung kontinuierlicher Grünpflegeleistungen in verantwortlicher Funktion nachweisen können. Für den Ausfall der verantwortlichen Person ist eine geeignete Vertretungsregelung vorzusehen. Die entsprechenden Nachweise sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Die verantwortliche Person muss über die erforderlichen Fachkenntnisse zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 21) gemäß Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen - MVAS 99 in dem für die ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen Umfang verfügen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich Grünpflege, Landschaftspflege bzw. Pflege von Außenanlagen für die letzten drei verfügbaren Geschäftsjahre. Der durchschnittliche einschlägige Jahresumsatz muss mindestens folgende Höhe erreichen: Bei Zuschlag auf ein Los: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes dieses Loses. Bei Zuschlag auf zwei Lose: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größeren Loses zuzüglich 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des zweiten Loses. Bei Zuschlag auf drei Lose: Mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses zuzüglich jeweils 50 % der geschätzten jährlichen Auftragswerte der beiden weiteren Lose. Maßgeblich sind jeweils die Lose, für die der Bieter nach Durchführung der Angebotswertung tatsächlich für einen Zuschlag in Betracht kommt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personelle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur personellen Leistungsfähigkeit. Der Bieter hat darzustellen, dass ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, um die ausgeschriebenen Leistungen ordnungsgemäß, kontinuierlich und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle auszuführen. Hierzu sind mindestens anzugeben: - Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Bereich Grün-/Landschaftspflege, - Anzahl der einschlägig qualifizierten Fachkräfte, - Anzahl der Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Anzahl der für die ausgeschriebene Leistung verfügbaren Arbeitskolonnen, - Anzahl des technischen Leitungspersonals. Der Bieter hat bei seinen Angaben bereits bestehende anderweitige Aufträge und Verpflichtungen zu berücksichtigen. Die personelle Organisation muss

außerdem gewährleisten, dass übliche Personalengpässe infolge von Urlaub, Krankheit oder saisonalen Arbeitsspitzen aufgefangen werden können.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung, dass dem Bieter spätestens ab Leistungsbeginn die für die ordnungsgemäße Durchführung der ausgeschriebenen Leistung erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Hierzu gehören, soweit für die die angebotenen Lose erforderlich, insbesondere: - Geeignete Mähtechnik, - Aufsitz- bzw. Großflächenmäher, - handgeführte Mäher, - Freischneider - Heckenscheren und sonstige Geräte für den Gehölzschnitt - Geräte zur Laubaufnahme - Geräte zur Wildkrautbeseitigung - Transportfahrzeuge und Anhänger sowie - Erforderliche Einrichtungen zur Verkehrssicherung. Bei einem Zuschlag auf zwei oder drei Lose müssen die erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge in ausreichender Anzahl zur Verfügung stehen, um die betreffenden Lose parallel und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle bearbeiten zu können. Auf gesondertes Verlangen ist eine Maschinen- und Geräteliste mit Angaben zu Art, Anzahl und Verfügbarkeit der für die Auftragsausführung vorgesehenen wesentlichen Maschinen und Fahrzeuge vorzulegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung des Bieters zu Unteraufträgen/ zur Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Dritter zur Unterauftragsvergabe/Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise werden nachgefordert. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist gem. § 56 Abs. 3 S. 1 VGV ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung: - Eigenerklärung Ausschlussgründe: Eigenerklärung

Ausschlussgründe (Formular in den Vergabeunterlagen) - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3

Mindestlohngesetz - Eigenerklärung-Sanktionen-EU: Eigenerklärung-Sanktionen-EU

(Formular in den Vergabeunterlagen) * Auf Anforderung der Vergabestelle ** Mittels

Eigenerklärung: - Kapazitätsnachweis: Kommt ein Bieter für den Zuschlag auf zwei oder drei

Lose in Betracht, muss er nachweisen können, dass die hierfür erforderlichen personellen,

technischen und organisatorischen Kapazitäten gleichzeitig zur Verfügung stehen. Der

Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung einen Kapazitätsnachweis zu verlangen.

Dieser kann insbesondere folgende Angaben umfassen: - Anzahl und Personalstärke der

vorgesehenen Arbeitskolonnen - Zuordnung der Kolonnen zu den betreffenden Losen, -

Vorgesehene Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Verantwortliche Einsatzleitung und deren

Vertretung

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit ein

Verstoß gegen Vergabebestimmungen nicht rechtzeitig gegenüber dem Auftraggeber gerügt

wurde oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine

Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen §

160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunalbetrieb Krefeld AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kommunalbetrieb Krefeld AöR

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Nord + Hüls
Beschreibung: 241 Stück Pflegestellen Nord + Hüls
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77211500 Baumpflege

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet Krefeld

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2
Weitere Informationen zur Verlängerung: 3 mögliche Verlängerungen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# 241 Stück Pflegestellen Nord + Hüls

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Haftpflichtversicherung (min. 1,5 Mio. EUR pauschal) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Im Falle einer Beauftragung muss der Auftragnehmer nach Zuschlagserteilung auf Verlangen seine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 1,5 Mio. EUR als Pauschalabdeckung nachweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2 Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen im Bereich der Grünpflege bzw. der Pflege von Außenanlagen innerhalb der letzten drei Jahre. Es sind mindestens zwei Referenzen anzugeben. Die Referenzen müssen laufende und regelmäßig wiederkehrende Grünpflegeleistungen betreffen und insbesondere folgende Anforderungen erfüllen: - Kontinuierliche Pflegeleistungen über einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten, -

Regelmäßige wiederkehrende Pflegeleistungen (Intervallpflege) - Betreuung mehrerer räumlich getrennter Flächen bzw. Objekte, - Hinsichtlich Art und Organisation mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbare Grünpflegeleistungen. Mindestens eine der beiden Referenzen muss darüber hinaus hinsichtlich ihres wirtschaftlichen Umfangs mit dem jeweils maßgeblichen Los vergleichbar sein. Als Mindestanforderung muss diese Referenz einen jährlichen Auftragswert von mindestens 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses aufweisen, für das der Bieter einen Zuschlag erhalten soll. Für jede Referenz sind mindestens folgende Angaben zu machen: - Auftraggeber, - Ansprechpartner des Auftraggebers und Kontaktdaten, - Leistungszeitraum, - Jährlicher Auftragswert, - Art und Umfang der ausgeführten Leistungen, - Umfang bzw. Größe der betreuten Flächen und Objekte. Reine Neuanlagen, einmalige Landschaftsbauarbeiten oder vergleichbare Herstellungsleistungen werden nicht als gleichwertige Referenz anerkannt, sofern sie keine vergleichbaren laufenden Grünpflegeleistungen enthalten. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben bei den angegebenen Referenzauftraggebern zu überprüfen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation Personal (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Eigenerklärung, dass für die Leistungserbringung mindestens ein verantwortlicher Objektverantwortlicher bzw. eine verantwortliche Einsatzleitung zur Verfügung steht. Die verantwortliche Person muss entweder - über eine einschlägige berufliche Qualifikation als Gärtner/in der Fachrichtungen Garten- und Landschaftsbau, Friedhofsgärtnerei oder Baumschule, Gartenbau oder einem vergleichbaren einschlägigen Bereich verfügen oder - mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung in der Organisation und Durchführung kontinuierlicher Grünpflegeleistungen in verantwortlicher Funktion nachweisen können. Für den Ausfall der verantwortlichen Person ist eine geeignete Vertretungsregelung vorzusehen. Die entsprechenden Nachweise sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Die verantwortliche Person muss über die erforderlichen Fachkenntnisse zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 21) gemäß Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen - MVAS 99 in dem für die ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen Umfang verfügen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich Grünpflege, Landschaftspflege bzw. Pflege von Außenanlagen für die letzten drei verfügbaren Geschäftsjahre. Der durchschnittliche einschlägige Jahresumsatz muss mindestens folgende Höhe erreichen: Bei Zuschlag auf ein Los: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes dieses Loses. Bei Zuschlag auf zwei Lose: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größeren Loses zuzüglich 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des zweiten Loses. Bei Zuschlag auf drei Lose: Mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses zuzüglich jeweils 50 % der geschätzten jährlichen Auftragswerte der beiden weiteren Lose. Maßgeblich sind jeweils die Lose, für die der Bieter nach Durchführung der Angebotswertung tatsächlich für einen Zuschlag in Betracht kommt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personelle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur personellen Leistungsfähigkeit. Der Bieter hat darzustellen, dass ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, um die

ausgeschriebenen Leistungen ordnungsgemäß, kontinuierlich und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle auszuführen. Hierzu sind mindestens anzugeben: - Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Bereich Grün-/Landschaftspflege, - Anzahl der einschlägig qualifizierten Fachkräfte, - Anzahl der Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Anzahl der für die ausgeschriebene Leistung verfügbaren Arbeitskolonnen, - Anzahl des technischen Leitungspersonals Der Bieter hat bei seinen Angaben bereits bestehende anderweitige Aufträge und Verpflichtungen zu berücksichtigen. Die personelle Organisation muss außerdem gewährleisten, dass übliche Personalengpässe infolge von Urlaub, Krankheit oder saisonalen Arbeitsspitzen aufgefangen werden können.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung, dass dem Bieter spätestens ab Leistungsbeginn die für die ordnungsgemäße Durchführung der ausgeschriebenen Leistung erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Hierzu gehören, soweit für die angebotenen Lose erforderlich, insbesondere: - Geeignete Mähtechnik, - Aufsitz- bzw. Großflächenmäher, - handgeführte Mäher, - Freischneider - Heckenscheren und sonstige Geräte für den Gehölzschnitt - Geräte zur Laubaufnahme - Geräte zur Wildkrautbeseitigung - Transportfahrzeuge und Anhänger sowie - Erforderliche Einrichtungen zur Verkehrssicherung. Bei einem Zuschlag auf zwei oder drei Lose müssen die erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge in ausreichender Anzahl zur Verfügung stehen, um die betreffenden Lose parallel und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle bearbeiten zu können. Auf gesondertes Verlangen ist eine Maschinen- und Geräteliste mit Angaben zu Art, Anzahl und Verfügbarkeit der für die Auftragsausführung vorgesehenen wesentlichen Maschinen und Fahrzeuge vorzulegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung des Bieters zu Unteraufträgen/ zur Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Dritter zur Unterauftragsvergabe/Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise werden nachgefordert. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist gem. § 56 Abs. 3 S. 1 VGV ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung: - Eigenerklärung Ausschlussgründe: Eigenerklärung

Ausschlussgründe (Formular in den Vergabeunterlagen) - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3

Mindestlohngesetz - Eigenerklärung-Sanktionen-EU: Eigenerklärung-Sanktionen-EU

(Formular in den Vergabeunterlagen) * Auf Anforderung der Vergabestelle ** Mittels

Eigenerklärung: - Kapazitätsnachweis: Kommt ein Bieter für den Zuschlag auf zwei oder drei

Lose in Betracht, muss er nachweisen können, dass die hierfür erforderlichen personellen,

technischen und organisatorischen Kapazitäten gleichzeitig zur Verfügung stehen. Der

Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung einen Kapazitätsnachweis zu verlangen.

Dieser kann insbesondere folgende Angaben umfassen: - Anzahl und Personalstärke der

vorgesehenen Arbeitskolonnen - Zuordnung der Kolonnen zu den betreffenden Losen, -

Vorgesehene Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Verantwortliche Einsatzleitung und deren

Vertretung

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit ein Verstoß gegen Vergabebestimmungen nicht rechtzeitig gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurde oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen § 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunalbetrieb Krefeld AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kommunalbetrieb Krefeld AöR

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Mitte

Beschreibung: 191 Stück Pflegestellen Los 3 Mitte

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77211500 Baumpflege

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet Krefeld

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 3 mögliche Verlängerungen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Haftpflichtversicherung (min. 1,5 Mio. EUR pauschal) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Im Falle einer Beauftragung muss der Auftragnehmer nach Zuschlagserteilung auf Verlangen seine gültige

Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 1,5 Mio. EUR als Pauschalabdeckung nachweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2 Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen im Bereich der Grünpflege bzw. der Pflege von Außenanlagen innerhalb der letzten drei Jahre. Es sind mindestens zwei Referenzen anzugeben. Die Referenzen müssen laufende und regelmäßig wiederkehrende Grünpflegeleistungen betreffen und insbesondere folgende Anforderungen erfüllen: - Kontinuierliche Pflegeleistungen über einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten, - Regelmäßige wiederkehrende Pflegeleistungen (Intervallpflege) - Betreuung mehrerer räumlich getrennter Flächen bzw. Objekte, - Hinsichtlich Art und Organisation mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbare Grünpflegeleistungen. Mindestens eine der beiden Referenzen muss darüber hinaus hinsichtlich ihres wirtschaftlichen Umfangs mit dem jeweils maßgeblichen Los vergleichbar sein. Als Mindestanforderung muss diese Referenz einen jährlichen Auftragswert von mindestens 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses aufweisen, für das der Bieter einen Zuschlag erhalten soll. Für jede Referenz sind mindestens folgende Angaben zu machen: - Auftraggeber, - Ansprechpartner des Auftraggebers und Kontaktdaten, - Leistungszeitraum, - Jährlicher Auftragswert, - Art und Umfang der ausgeführten Leistungen, - Umfang bzw. Größe der betreuten Flächen und Objekte. Reine Neuanlagen, einmalige Landschaftsbauarbeiten oder vergleichbare Herstellungsleistungen werden nicht als gleichwertige Referenz anerkannt, sofern sie keine vergleichbaren laufenden Grünpflegeleistungen enthalten. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben bei den angegebenen Referenzbeauftragten zu überprüfen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation Personal (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Eigenerklärung, dass für die Leistungserbringung mindestens ein verantwortlicher Objektverantwortlicher bzw. eine verantwortliche Einsatzleitung zur Verfügung steht. Die verantwortliche Person muss entweder - über eine einschlägige berufliche Qualifikation als Gärtner/in der Fachrichtungen Garten- und Landschaftsbau, Friedhofsgärtnerei oder Baumschule, Gartenbau oder einem vergleichbaren einschlägigen Bereich verfügen oder - mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung in der Organisation und Durchführung kontinuierlicher Grünpflegeleistungen in verantwortlicher Funktion nachweisen können. Für den Ausfall der verantwortlichen Person ist eine geeignete Vertretungsregelung vorzusehen. Die entsprechenden Nachweise sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Die verantwortliche Person muss über die erforderlichen Fachkenntnisse zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 21) gemäß Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen - MVAS 99 in dem für die ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen Umfang verfügen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich Grünpflege, Landschaftspflege bzw. Pflege von Außenanlagen für die letzten drei verfügbaren Geschäftsjahre. Der durchschnittliche einschlägige Jahresumsatz muss mindestens folgende Höhe erreichen: Bei Zuschlag auf ein Los: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes dieses Loses. Bei Zuschlag auf zwei Lose: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größeren Loses zuzüglich 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des zweiten Loses. Bei Zuschlag auf drei Lose: Mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses zuzüglich jeweils 50 % der

geschätzten jährlichen Auftragswerte der beiden weiteren Lose. Maßgeblich sind jeweils die Lose, für die der Bieter nach Durchführung der Angebotswertung tatsächlich für einen Zuschlag in Betracht kommt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personelle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur personellen Leistungsfähigkeit. Der Bieter hat darzustellen, dass ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, um die ausgeschriebenen Leistungen ordnungsgemäß, kontinuierlich und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle auszuführen. Hierzu sind mindestens anzugeben: - Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Bereich Grün-/Landschaftspflege, - Anzahl der einschlägig qualifizierten Fachkräfte, - Anzahl der Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Anzahl der für die ausgeschriebene Leistung verfügbaren Arbeitskolonnen, - Anzahl des technischen Leitungspersonals Der Bieter hat bei seinen Angaben bereits bestehende anderweitige Aufträge und Verpflichtungen zu berücksichtigen. Die personelle Organisation muss außerdem gewährleisten, dass übliche Personalengpässe infolge von Urlaub, Krankheit oder saisonalen Arbeitsspitzen aufgefangen werden können.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung, dass dem Bieter spätestens ab Leistungsbeginn die für die ordnungsgemäße Durchführung der ausgeschriebenen Leistung erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Hierzu gehören, soweit für die angebotenen Lose erforderlich, insbesondere: - Geeignete Mähtechnik, - Aufsitz- bzw. Großflächenmäher, - handgeführte Mäher, - Freischneider - Heckenscheren und sonstige Geräte für den Gehölzschnitt - Geräte zur Laubaufnahme - Geräte zur Wildkrautbeseitigung - Transportfahrzeuge und Anhänger sowie - Erforderliche Einrichtungen zur Verkehrssicherung. Bei einem Zuschlag auf zwei oder drei Lose müssen die erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge in ausreichender Anzahl zur Verfügung stehen, um die betreffenden Lose parallel und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle bearbeiten zu können. Auf gesondertes Verlangen ist eine Maschinen- und Geräteliste mit Angaben zu Art, Anzahl und Verfügbarkeit der für die Auftragsausführung vorgesehenen wesentlichen Maschinen und Fahrzeuge vorzulegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung des Bieters zu Unteraufträgen/ zur Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Dritter zur Unterauftragsvergabe/Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise werden nachgefordert. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist gem. § 56 Abs. 3 S. 1 VGV ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung: - Eigenerklärung Ausschlussgründe: Eigenerklärung

Ausschlussgründe (Formular in den Vergabeunterlagen) - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3

Mindestlohngesetz - Eigenerklärung-Sanktionen-EU: Eigenerklärung-Sanktionen-EU

(Formular in den Vergabeunterlagen) * Auf Anforderung der Vergabestelle ** Mittels

Eigenerklärung: - Kapazitätsnachweis: Kommt ein Bieter für den Zuschlag auf zwei oder drei

Lose in Betracht, muss er nachweisen können, dass die hierfür erforderlichen personellen, technischen und organisatorischen Kapazitäten gleichzeitig zur Verfügung stehen. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung einen Kapazitätsnachweis zu verlangen.

Dieser kann insbesondere folgende Angaben umfassen: - Anzahl und Personalstärke der vorgesehenen Arbeitskolonnen - Zuordnung der Kolonnen zu den betreffenden Losen, - Vorgesehene Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Verantwortliche Einsatzleitung und deren Vertretung

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit ein Verstoß gegen Vergabebestimmungen nicht rechtzeitig gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurde oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen § 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunalbetrieb Krefeld AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kommunalbetrieb Krefeld AöR

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Süd

Beschreibung: 119 Stück Pflegestellen Los 4 Süd

Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77211500 Baumpflege

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet Krefeld

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 3 mögliche Verlängerungen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Haftpflichtversicherung (min. 1,5 Mio. EUR pauschal) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Im Falle einer Beauftragung muss der Auftragnehmer nach Zuschlagserteilung auf Verlangen seine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 1,5 Mio. EUR als Pauschalabdeckung nachweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2 Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen im Bereich der Grünpflege bzw. der Pflege von Außenanlagen innerhalb der letzten drei Jahre. Es sind mindestens zwei Referenzen anzugeben. Die Referenzen müssen laufende und regelmäßig wiederkehrende Grünpflegeleistungen betreffen und insbesondere folgende Anforderungen erfüllen: - Kontinuierliche Pflegeleistungen über einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten, - Regelmäßige wiederkehrende Pflegeleistungen (Intervallpflege) - Betreuung mehrerer räumlich getrennter Flächen bzw. Objekte, - Hinsichtlich Art und Organisation mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbare Grünpflegeleistungen. Mindestens eine der beiden Referenzen muss darüber hinaus hinsichtlich ihres wirtschaftlichen Umfangs mit dem jeweils maßgeblichen Los vergleichbar sein. Als Mindestanforderung muss diese Referenz einen jährlichen Auftragswert von mindestens 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses aufweisen, für das der Bieter einen Zuschlag erhalten soll. Für jede Referenz sind mindestens folgende Angaben zu machen: - Auftraggeber, - Ansprechpartner des Auftraggebers und Kontaktdaten, - Leistungszeitraum, - Jährlicher Auftragswert, - Art und Umfang der ausgeführten Leistungen, - Umfang bzw. Größe der betreuten Flächen und Objekte. Reine Neuanlagen, einmalige Landschaftsbauarbeiten oder vergleichbare Herstellungsleistungen werden nicht als gleichwertige Referenz anerkannt, sofern sie keine vergleichbaren laufenden Grünpflegeleistungen enthalten. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben bei den angegebenen Referenzauftraggebern zu überprüfen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation Personal (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Eigenerklärung, dass für die Leistungserbringung mindestens ein verantwortlicher Objektverantwortlicher bzw. eine verantwortliche Einsatzleitung zur Verfügung steht. Die verantwortliche Person muss entweder - über eine einschlägige berufliche Qualifikation als Gärtner/in der Fachrichtungen Garten- und Landschaftsbau, Friedhofsgärtnerei oder Baumschule, Gartenbau oder einem vergleichbaren einschlägigen Bereich verfügen oder - mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung in der Organisation und Durchführung kontinuierlicher Grünpflegeleistungen in verantwortlicher Funktion nachweisen können. Für den Ausfall der verantwortlichen Person ist eine geeignete Vertretungsregelung vorzusehen. Die entsprechenden Nachweise sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Die verantwortliche Person muss über die erforderlichen Fachkenntnisse zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 21) gemäß Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen - MVAS 99 in dem für die ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen Umfang verfügen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich

Grünpflege, Landschaftspflege bzw. Pflege von Außenanlagen für die letzten drei verfügbaren Geschäftsjahre. Der durchschnittliche einschlägige Jahresumsatz muss mindestens folgende Höhe erreichen: Bei Zuschlag auf ein Los: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes dieses Loses. Bei Zuschlag auf zwei Lose: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größeren Loses zuzüglich 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des zweiten Loses. Bei Zuschlag auf drei Lose: Mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses zuzüglich jeweils 50 % der geschätzten jährlichen Auftragswerte der beiden weiteren Lose. Maßgeblich sind jeweils die Lose, für die der Bieter nach Durchführung der Angebotswertung tatsächlich für einen Zuschlag in Betracht kommt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personelle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur personellen Leistungsfähigkeit. Der Bieter hat darzustellen, dass ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, um die ausgeschriebenen Leistungen ordnungsgemäß, kontinuierlich und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle auszuführen. Hierzu sind mindestens anzugeben: - Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Bereich Grün-/Landschaftspflege, - Anzahl der einschlägig qualifizierten Fachkräfte, - Anzahl der Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Anzahl der für die ausgeschriebene Leistung verfügbaren Arbeitskolonnen, - Anzahl des technischen Leitungspersonals. Der Bieter hat bei seinen Angaben bereits bestehende anderweitige Aufträge und Verpflichtungen zu berücksichtigen. Die personelle Organisation muss außerdem gewährleisten, dass übliche Personalengpässe infolge von Urlaub, Krankheit oder saisonalen Arbeitsspitzen aufgefangen werden können.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung, dass dem Bieter spätestens ab Leistungsbeginn die für die ordnungsgemäße Durchführung der ausgeschriebenen Leistung erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Hierzu gehören, soweit für die angebotenen Lose erforderlich, insbesondere: - Geeignete Mähtechnik, - Aufsitz- bzw. Großflächenmäher, - handgeführte Mäher, - Freischneider - Heckenscheren und sonstige Geräte für den Gehölzschnitt - Geräte zur Laubaufnahme - Geräte zur Wildkrautbeseitigung - Transportfahrzeuge und Anhänger sowie - Erforderliche Einrichtungen zur Verkehrssicherung. Bei einem Zuschlag auf zwei oder drei Lose müssen die erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge in ausreichender Anzahl zur Verfügung stehen, um die betreffenden Lose parallel und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle bearbeiten zu können. Auf gesondertes Verlangen ist eine Maschinen- und Geräteliste mit Angaben zu Art, Anzahl und Verfügbarkeit der für die Auftragsausführung vorgesehenen wesentlichen Maschinen und Fahrzeuge vorzulegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung des Bieters zu Unteraufträgen/ zur Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Dritter zur Unterauftragsvergabe/Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise werden nachgefordert. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist gem. § 56 Abs. 3 S. 1 VGV ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung: - Eigenerklärung Ausschlussgründe: Eigenerklärung

Ausschlussgründe (Formular in den Vergabeunterlagen) - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3

Mindestlohngesetz - Eigenerklärung-Sanktionen-EU: Eigenerklärung-Sanktionen-EU

(Formular in den Vergabeunterlagen) * Auf Anforderung der Vergabestelle ** Mittels

Eigenerklärung: - Kapazitätsnachweis: Kommt ein Bieter für den Zuschlag auf zwei oder drei

Lose in Betracht, muss er nachweisen können, dass die hierfür erforderlichen personellen,

technischen und organisatorischen Kapazitäten gleichzeitig zur Verfügung stehen. Der

Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung einen Kapazitätsnachweis zu verlangen.

Dieser kann insbesondere folgende Angaben umfassen: - Anzahl und Personalstärke der

vorgesehenen Arbeitskolonnen - Zuordnung der Kolonnen zu den betreffenden Losen, -

Vorgesehene Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Verantwortliche Einsatzleitung und deren Vertretung

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit ein Verstoß gegen Vergabebestimmungen nicht rechtzeitig gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurde oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen § 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunalbetrieb Krefeld AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kommunalbetrieb Krefeld AöR

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Fischeln

Beschreibung: 210 Stück Pflegestellen Los 5 Fischeln

Interne Kennung: 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77211500 Baumpflege

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet Krefeld

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 3 mögliche Verlängerungen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Haftpflichtversicherung (min. 1,5 Mio. EUR pauschal) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Im Falle einer Beauftragung muss der Auftragnehmer nach Zuschlagserteilung auf Verlangen seine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 1,5 Mio. EUR als Pauschalabdeckung nachweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2 Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen im Bereich der Grünpflege bzw. der Pflege von Außenanlagen innerhalb der letzten drei Jahre. Es sind mindestens zwei Referenzen anzugeben. Die Referenzen müssen laufende und regelmäßig wiederkehrende Grünpflegeleistungen betreffen und insbesondere folgende Anforderungen erfüllen: - Kontinuierliche Pflegeleistungen über einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten, - Regelmäßige wiederkehrende Pflegeleistungen (Intervallpflege) - Betreuung mehrerer räumlich getrennter Flächen bzw. Objekte, - Hinsichtlich Art und Organisation mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbare Grünpflegeleistungen. Mindestens eine der beiden Referenzen muss darüber hinaus hinsichtlich ihres wirtschaftlichen Umfangs mit dem jeweils maßgeblichen Los vergleichbar sein. Als Mindestanforderung muss diese Referenz einen jährlichen Auftragswert von mindestens 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses aufweisen, für das der Bieter einen Zuschlag erhalten soll. Für jede Referenz sind mindestens folgende Angaben zu machen: - Auftraggeber, - Ansprechpartner des Auftraggebers und Kontaktdaten, - Leistungszeitraum, - Jährlicher Auftragswert, - Art und Umfang der ausgeführten Leistungen, - Umfang bzw. Größe der betreuten Flächen und Objekte. Reine Neuanlagen, einmalige Landschaftsbauarbeiten oder vergleichbare Herstellungsleistungen werden nicht als gleichwertige Referenz anerkannt, sofern sie keine vergleichbaren laufenden Grünpflegeleistungen enthalten. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben bei den angegebenen Referenzauftraggebern zu überprüfen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation Personal (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Eigenerklärung, dass für die Leistungserbringung mindestens ein verantwortlicher Objektverantwortlicher bzw. eine verantwortliche Einsatzleitung zur Verfügung steht. Die verantwortliche Person muss entweder - über eine einschlägige berufliche Qualifikation als Gärtner/in der Fachrichtungen Garten- und Landschaftsbau, Friedhofsgärtnerei oder Baumschule, Gartenbau oder einem vergleichbaren einschlägigen Bereich verfügen oder - mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung in der Organisation und Durchführung kontinuierlicher Grünpflegeleistungen in verantwortlicher Funktion nachweisen können. Für den Ausfall der verantwortlichen Person ist eine geeignete Vertretungsregelung vorzusehen. Die entsprechenden Nachweise sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Die verantwortliche Person muss über die erforderlichen Fachkenntnisse zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitsstellen an

Straßen (RSA 21) gemäß Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen - MVAS 99 in dem für die ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen Umfang verfügen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich Grünpflege, Landschaftspflege bzw. Pflege von Außenanlagen für die letzten drei verfügbaren Geschäftsjahre. Der durchschnittliche einschlägige Jahresumsatz muss mindestens folgende Höhe erreichen: Bei Zuschlag auf ein Los: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes dieses Loses. Bei Zuschlag auf zwei Lose: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größeren Loses zuzüglich 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des zweiten Loses. Bei Zuschlag auf drei Lose: Mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses zuzüglich jeweils 50 % der geschätzten jährlichen Auftragswerte der beiden weiteren Lose. Maßgeblich sind jeweils die Lose, für die der Bieter nach Durchführung der Angebotswertung tatsächlich für einen Zuschlag in Betracht kommt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personelle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur personellen Leistungsfähigkeit. Der Bieter hat darzustellen, dass ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, um die ausgeschriebenen Leistungen ordnungsgemäß, kontinuierlich und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle auszuführen. Hierzu sind mindestens anzugeben: - Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Bereich Grün-/Landschaftspflege, - Anzahl der einschlägig qualifizierten Fachkräfte, - Anzahl der Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Anzahl der für die ausgeschriebene Leistung verfügbaren Arbeitskolonnen, - Anzahl des technischen Leitungspersonals. Der Bieter hat bei seinen Angaben bereits bestehende anderweitige Aufträge und Verpflichtungen zu berücksichtigen. Die personelle Organisation muss außerdem gewährleisten, dass übliche Personalengpässe infolge von Urlaub, Krankheit oder saisonalen Arbeitsspitzen aufgefangen werden können.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung, dass dem Bieter spätestens ab Leistungsbeginn die für die ordnungsgemäße Durchführung der ausgeschriebenen Leistung erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Hierzu gehören, soweit für die angebotenen Lose erforderlich, insbesondere: - Geeignete Mähtechnik, - Aufsitz- bzw. Großflächenmäher, - handgeführte Mäher, - Freischneider - Heckenscheren und sonstige Geräte für den Gehölzschnitt - Geräte zur Laubaufnahme - Geräte zur Wildkrautbeseitigung - Transportfahrzeuge und Anhänger sowie - Erforderliche Einrichtungen zur Verkehrssicherung. Bei einem Zuschlag auf zwei oder drei Lose müssen die erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge in ausreichender Anzahl zur Verfügung stehen, um die betreffenden Lose parallel und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle bearbeiten zu können. Auf gesondertes Verlangen ist eine Maschinen- und Geräteliste mit Angaben zu Art, Anzahl und Verfügbarkeit der für die Auftragsausführung vorgesehenen wesentlichen Maschinen und Fahrzeuge vorzulegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung des Bieters zu Unteraufträgen/ zur Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Dritter zur Unterauftragsvergabe/Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise werden nachgefordert. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist gem. § 56 Abs. 3 S. 1 VGV ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung: - Eigenerklärung Ausschlussgründe: Eigenerklärung

Ausschlussgründe (Formular in den Vergabeunterlagen) - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3

Mindestlohngesetz - Eigenerklärung-Sanktionen-EU: Eigenerklärung-Sanktionen-EU

(Formular in den Vergabeunterlagen) * Auf Anforderung der Vergabestelle ** Mittels
Eigenerklärung: - Kapazitätsnachweis: Kommt ein Bieter für den Zuschlag auf zwei oder drei
Lose in Betracht, muss er nachweisen können, dass die hierfür erforderlichen personellen,
technischen und organisatorischen Kapazitäten gleichzeitig zur Verfügung stehen. Der
Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung einen Kapazitätsnachweis zu verlangen.
Dieser kann insbesondere folgende Angaben umfassen: - Anzahl und Personalstärke der
vorgesehenen Arbeitskolonnen - Zuordnung der Kolonnen zu den betreffenden Losen, -
Vorgesehene Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Verantwortliche Einsatzleitung und deren
Vertretung
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit ein
Verstoß gegen Vergabebestimmungen nicht rechtzeitig gegenüber dem Auftraggeber gerügt
wurde oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine
Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen §
160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunalbetrieb Krefeld AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kommunalbetrieb Krefeld AöR

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Oppum-Linn

Beschreibung: 198 Stück Pflegestellen Los 6 Oppum-Linn

Interne Kennung: 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77211500 Baumpflege

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet Krefeld

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 3 mögliche Verlängerungen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Haftpflichtversicherung (min. 1,5 Mio. EUR pauschal) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Im Falle einer Beauftragung muss der Auftragnehmer nach Zuschlagserteilung auf Verlangen seine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 1,5 Mio. EUR als Pauschalabdeckung nachweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2 Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen im Bereich der Grünpflege bzw. der Pflege von Außenanlagen innerhalb der letzten drei Jahre. Es sind mindestens zwei Referenzen anzugeben. Die Referenzen müssen laufende und regelmäßig wiederkehrende Grünpflegeleistungen betreffen und insbesondere folgende Anforderungen erfüllen: - Kontinuierliche Pflegeleistungen über einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten, - Regelmäßige wiederkehrende Pflegeleistungen (Intervallpflege) - Betreuung mehrerer räumlich getrennter Flächen bzw. Objekte, - Hinsichtlich Art und Organisation mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbare Grünpflegeleistungen. Mindestens eine der beiden Referenzen muss darüber hinaus hinsichtlich ihres wirtschaftlichen Umfangs mit dem jeweils maßgeblichen Los vergleichbar sein. Als Mindestanforderung muss diese Referenz einen jährlichen Auftragswert von mindestens 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses aufweisen, für das der Bieter einen Zuschlag erhalten soll. Für jede Referenz sind mindestens folgende Angaben zu machen: - Auftraggeber, - Ansprechpartner des Auftraggebers und Kontaktdaten, - Leistungszeitraum, - Jährlicher Auftragswert, - Art und Umfang der ausgeführten Leistungen, - Umfang bzw. Größe der betreuten Flächen und Objekte. Reine Neuanlagen, einmalige Landschaftsbauarbeiten oder vergleichbare Herstellungsleistungen werden nicht als gleichwertige Referenz anerkannt, sofern sie keine vergleichbaren laufenden Grünpflegeleistungen enthalten. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben bei den angegebenen Referenzauftraggebern zu überprüfen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation Personal (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Eigenerklärung, dass für die Leistungserbringung mindestens ein verantwortlicher Objektverantwortlicher bzw. eine verantwortliche Einsatzleitung zur Verfügung steht. Die verantwortliche Person muss entweder - über eine einschlägige berufliche Qualifikation als Gärtner/in der Fachrichtungen Garten- und Landschaftsbau,

Friedhofsgärtnerei oder Baumschule, Gartenbau oder einem vergleichbaren einschlägigen Bereich verfügen oder - mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung in der Organisation und Durchführung kontinuierlicher Grünpflegeleistungen in verantwortlicher Funktion nachweisen können. Für den Ausfall der verantwortlichen Person ist eine geeignete Vertretungsregelung vorzusehen. Die entsprechenden Nachweise sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Die verantwortliche Person muss über die erforderlichen Fachkenntnisse zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 21) gemäß Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen - MVAS 99 in dem für die ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen Umfang verfügen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich Grünpflege, Landschaftspflege bzw. Pflege von Außenanlagen für die letzten drei verfügbaren Geschäftsjahre. Der durchschnittliche einschlägige Jahresumsatz muss mindestens folgende Höhe erreichen: Bei Zuschlag auf ein Los: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes dieses Loses. Bei Zuschlag auf zwei Lose: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größeren Loses zuzüglich 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des zweiten Loses. Bei Zuschlag auf drei Lose: Mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses zuzüglich jeweils 50 % der geschätzten jährlichen Auftragswerte der beiden weiteren Lose. Maßgeblich sind jeweils die Lose, für die der Bieter nach Durchführung der Angebotswertung tatsächlich für einen Zuschlag in Betracht kommt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personelle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur personellen Leistungsfähigkeit. Der Bieter hat darzustellen, dass ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, um die ausgeschriebenen Leistungen ordnungsgemäß, kontinuierlich und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle auszuführen. Hierzu sind mindestens anzugeben: - Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Bereich Grün-/Landschaftspflege, - Anzahl der einschlägig qualifizierten Fachkräfte, - Anzahl der Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Anzahl der für die ausgeschriebene Leistung verfügbaren Arbeitskolonnen, - Anzahl des technischen Leitungspersonals. Der Bieter hat bei seinen Angaben bereits bestehende anderweitige Aufträge und Verpflichtungen zu berücksichtigen. Die personelle Organisation muss außerdem gewährleisten, dass übliche Personalengpässe infolge von Urlaub, Krankheit oder saisonalen Arbeitsspitzen aufgefangen werden können.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung, dass dem Bieter spätestens ab Leistungsbeginn die für die ordnungsgemäße Durchführung der ausgeschriebenen Leistung erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Hierzu gehören, soweit für die angebotenen Lose erforderlich, insbesondere: - Geeignete Mähtechnik, - Aufsitz- bzw. Großflächenmäher, - handgeführte Mäher, - Freischneider - Heckenscheren und sonstige Geräte für den Gehölzschnitt - Geräte zur Laubaufnahme - Geräte zur Wildkrautbeseitigung - Transportfahrzeuge und Anhänger sowie - Erforderliche Einrichtungen zur Verkehrssicherung. Bei einem Zuschlag auf zwei oder drei Lose müssen die erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge in ausreichender Anzahl zur Verfügung stehen, um die betreffenden Lose parallel

und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle bearbeiten zu können. Auf gesondertes Verlangen ist eine Maschinen- und Geräteliste mit Angaben zu Art, Anzahl und Verfügbarkeit der für die Auftragsausführung vorgesehenen wesentlichen Maschinen und Fahrzeuge vorzulegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung des Bieters zu Unteraufträgen/ zur Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Dritter zur Unterauftragsvergabe/Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise werden nachgefordert. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist gem. § 56 Abs. 3 S. 1 VGV ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung: - Eigenerklärung Ausschlussgründe: Eigenerklärung

Ausschlussgründe (Formular in den Vergabeunterlagen) - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3

Mindestlohngesetz - Eigenerklärung-Sanktionen-EU: Eigenerklärung-Sanktionen-EU

(Formular in den Vergabeunterlagen) * Auf Anforderung der Vergabestelle ** Mittels

Eigenerklärung: - Kapazitätsnachweis: Kommt ein Bieter für den Zuschlag auf zwei oder drei

Lose in Betracht, muss er nachweisen können, dass die hierfür erforderlichen personellen,

technischen und organisatorischen Kapazitäten gleichzeitig zur Verfügung stehen. Der

Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung einen Kapazitätsnachweis zu verlangen.

Dieser kann insbesondere folgende Angaben umfassen: - Anzahl und Personalstärke der

vorgesehenen Arbeitskolonnen - Zuordnung der Kolonnen zu den betreffenden Losen, -

Vorgesehene Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Verantwortliche Einsatzleitung und deren

Vertretung

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit ein Verstoß gegen Vergabebestimmungen nicht rechtzeitig gegenüber dem Auftraggeber gerügt

wurde oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen § 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunalbetrieb Krefeld AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kommunalbetrieb Krefeld AöR

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Ost

Beschreibung: 199 Stück Pflegestellen Los 7 Ost

Interne Kennung: 7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77211500 Baumpflege

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet Krefeld

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 3 mögliche Verlängerungen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Haftpflichtversicherung (min. 1,5 Mio. EUR pauschal) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Im Falle einer Beauftragung muss der Auftragnehmer nach Zuschlagserteilung auf Verlangen seine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 1,5 Mio. EUR als Pauschalabdeckung nachweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2 Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen im Bereich der Grünpflege bzw. der Pflege von Außenanlagen innerhalb der letzten drei Jahre. Es sind mindestens zwei Referenzen anzugeben. Die Referenzen müssen laufende und regelmäßig wiederkehrende Grünpflegeleistungen betreffen und insbesondere folgende Anforderungen erfüllen: - Kontinuierliche Pflegeleistungen über einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten, - Regelmäßige wiederkehrende Pflegeleistungen (Intervallpflege) - Betreuung mehrerer räumlich getrennter Flächen bzw. Objekte, - Hinsichtlich Art und Organisation mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbare Grünpflegeleistungen. Mindestens eine der beiden Referenzen muss darüber hinaus hinsichtlich ihres wirtschaftlichen Umfangs mit dem jeweils maßgeblichen Los vergleichbar sein. Als Mindestanforderung muss diese Referenz einen jährlichen Auftragswert von mindestens 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses aufweisen, für das der Bieter einen Zuschlag erhalten soll. Für jede Referenz sind mindestens folgende Angaben zu machen: - Auftraggeber, - Ansprechpartner des Auftraggebers und Kontaktdaten, - Leistungszeitraum, - Jährlicher Auftragswert, - Art und Umfang der ausgeführten Leistungen, - Umfang bzw. Größe der betreuten Flächen und Objekte. Reine Neuanlagen, einmalige Landschaftsbauarbeiten oder vergleichbare Herstellungsleistungen werden nicht als gleichwertige Referenz anerkannt, sofern sie keine vergleichbaren laufenden Grünpflegeleistungen enthalten. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben bei den angegebenen Referenzauftraggebern zu überprüfen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation Personal (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Eigenerklärung, dass für die Leistungserbringung mindestens ein verantwortlicher Objektverantwortlicher bzw. eine verantwortliche Einsatzleitung zur Verfügung steht. Die verantwortliche Person muss entweder - über eine einschlägige berufliche Qualifikation als Gärtner/in der Fachrichtungen Garten- und Landschaftsbau, Friedhofsgärtnerei oder Baumschule, Gartenbau oder einem vergleichbaren einschlägigen Bereich verfügen oder - mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung in der Organisation und Durchführung kontinuierlicher Grünpflegeleistungen in verantwortlicher Funktion nachweisen können. Für den Ausfall der verantwortlichen Person ist eine geeignete Vertretungsregelung vorzusehen. Die entsprechenden Nachweise sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Die verantwortliche Person muss über die erforderlichen Fachkenntnisse zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 21) gemäß Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen - MVAS 99 in dem für die ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen Umfang verfügen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich Grünpflege, Landschaftspflege bzw. Pflege von Außenanlagen für die letzten drei verfügbaren Geschäftsjahre. Der durchschnittliche einschlägige Jahresumsatz muss mindestens folgende Höhe erreichen: Bei Zuschlag auf ein Los: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes dieses Loses. Bei Zuschlag auf zwei Lose: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größeren Loses zuzüglich 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des zweiten Loses. Bei Zuschlag auf drei Lose: Mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses zuzüglich jeweils 50 % der geschätzten jährlichen Auftragswerte der beiden weiteren Lose. Maßgeblich sind jeweils die Lose, für die der Bieter nach Durchführung der Angebotswertung tatsächlich für einen Zuschlag in Betracht kommt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personelle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur personellen Leistungsfähigkeit. Der Bieter hat darzustellen, dass ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, um die ausgeschriebenen Leistungen ordnungsgemäß, kontinuierlich und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle auszuführen. Hierzu sind mindestens anzugeben: - Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Bereich Grün-/Landschaftspflege, - Anzahl der einschlägig qualifizierten Fachkräfte, - Anzahl der Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Anzahl der für die ausgeschriebene Leistung verfügbaren Arbeitskolonnen, - Anzahl des technischen Leitungspersonals. Der Bieter hat bei seinen Angaben bereits bestehende anderweitige Aufträge und Verpflichtungen zu berücksichtigen. Die personelle Organisation muss außerdem gewährleisten, dass übliche Personalengpässe infolge von Urlaub, Krankheit oder saisonalen Arbeitsspitzen aufgefangen werden können.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung, dass dem Bieter spätestens ab Leistungsbeginn die für die ordnungsgemäße Durchführung der ausgeschriebenen Leistung erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Hierzu gehören, soweit für die die

angebotenen Lose erforderlich, insbesondere: - Geeignete Mähtechnik, - Aufsitz- bzw. Großflächenmäher, - handgeführte Mäher, - Freischneider - Heckenscheren und sonstige Geräte für den Gehölzschnitt - Geräte zur Laubaufnahme - Geräte zur Wildkrautbeseitigung - Transportfahrzeuge und Anhänger sowie - Erforderliche Einrichtungen zur Verkehrssicherung. Bei einem Zuschlag auf zwei oder drei Lose müssen die erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge in ausreichender Anzahl zur Verfügung stehen, um die betreffenden Lose parallel und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle bearbeiten zu können. Auf gesondertes Verlangen ist eine Maschinen- und Geräteliste mit Angaben zu Art, Anzahl und Verfügbarkeit der für die Auftragsausführung vorgesehenen wesentlichen Maschinen und Fahrzeuge vorzulegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung des Bieters zu Unteraufträgen/ zur Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Dritter zur Unterauftragsvergabe/Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise werden nachgefordert. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist gem. § 56 Abs. 3 S. 1 VGV ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung: - Eigenerklärung Ausschlussgründe: Eigenerklärung

Ausschlussgründe (Formular in den Vergabeunterlagen) - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3

Mindestlohngesetz - Eigenerklärung-Sanktionen-EU: Eigenerklärung-Sanktionen-EU

(Formular in den Vergabeunterlagen) * Auf Anforderung der Vergabestelle ** Mittels

Eigenerklärung: - Kapazitätsnachweis: Kommt ein Bieter für den Zuschlag auf zwei oder drei

Lose in Betracht, muss er nachweisen können, dass die hierfür erforderlichen personellen,

technischen und organisatorischen Kapazitäten gleichzeitig zur Verfügung stehen. Der

Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung einen Kapazitätsnachweis zu verlangen.

Dieser kann insbesondere folgende Angaben umfassen: - Anzahl und Personalstärke der

vorgesehenen Arbeitskolonnen - Zuordnung der Kolonnen zu den betreffenden Losen, -

Vorgesehene Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Verantwortliche Einsatzleitung und deren

Vertretung

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit ein

Verstoß gegen Vergabebestimmungen nicht rechtzeitig gegenüber dem Auftraggeber gerügt

wurde oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine

Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen §

160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunalbetrieb Krefeld AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kommunalbetrieb Krefeld AöR

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Uerdigen

Beschreibung: 218 Stück Pflegestellen Los 8 Uerdigen

Interne Kennung: 8

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77211500 Baumpflege

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet Krefeld

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 3 mögliche Verlängerungen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Haftpflichtversicherung (min. 1,5 Mio. EUR pauschal)

(Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Im Falle einer Beauftragung muss der Auftragnehmer nach Zuschlagserteilung auf Verlangen seine gültige

Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 1,5 Mio. EUR als Pauschalabdeckung nachweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2 Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels

Eigenerklärung): Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen im Bereich der Grünpflege bzw. der Pflege von Außenanlagen innerhalb der letzten drei Jahre. Es sind mindestens zwei Referenzen anzugeben. Die Referenzen müssen laufende und regelmäßig wiederkehrende Grünpflegeleistungen betreffen und insbesondere folgende Anforderungen erfüllen: - Kontinuierliche Pflegeleistungen über einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten, - Regelmäßige wiederkehrende Pflegeleistungen (Intervallpflege) - Betreuung mehrerer räumlich getrennter Flächen bzw. Objekte, - Hinsichtlich Art und Organisation mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbare Grünpflegeleistungen. Mindestens eine der beiden Referenzen muss darüber hinaus hinsichtlich ihres wirtschaftlichen Umfangs mit dem jeweils maßgeblichen Los vergleichbar sein. Als Mindestanforderung muss diese Referenz einen jährlichen Auftragswert von mindestens 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses aufweisen, für das der Bieter einen Zuschlag erhalten soll. Für jede Referenz sind mindestens folgende Angaben zu machen: - Auftraggeber, - Ansprechpartner des Auftraggebers und Kontaktdaten, - Leistungszeitraum, - Jährlicher Auftragswert, - Art und Umfang der ausgeführten Leistungen, - Umfang bzw. Größe der betreuten Flächen und

Objekte. Reine Neuanlagen, einmalige Landschaftsbauarbeiten oder vergleichbare Herstellungsleistungen werden nicht als gleichwertige Referenz anerkannt, sofern sie keine vergleichbaren laufenden Grünpflegeleistungen enthalten. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben bei den angegebenen Referenzauftraggebern zu überprüfen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation Personal (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Eigenerklärung, dass für die Leistungserbringung mindestens ein verantwortlicher Objektverantwortlicher bzw. eine verantwortliche Einsatzleitung zur Verfügung steht. Die verantwortliche Person muss entweder - über eine einschlägige berufliche Qualifikation als Gärtner/in der Fachrichtungen Garten- und Landschaftsbau, Friedhofsgärtnerei oder Baumschule, Gartenbau oder einem vergleichbaren einschlägigen Bereich verfügen oder - mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung in der Organisation und Durchführung kontinuierlicher Grünpflegeleistungen in verantwortlicher Funktion nachweisen können. Für den Ausfall der verantwortlichen Person ist eine geeignete Vertretungsregelung vorzusehen. Die entsprechenden Nachweise sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Die verantwortliche Person muss über die erforderlichen Fachkenntnisse zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 21) gemäß Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen - MVAS 99 in dem für die ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen Umfang verfügen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich Grünpflege, Landschaftspflege bzw. Pflege von Außenanlagen für die letzten drei verfügbaren Geschäftsjahre. Der durchschnittliche einschlägige Jahresumsatz muss mindestens folgende Höhe erreichen: Bei Zuschlag auf ein Los: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes dieses Loses. Bei Zuschlag auf zwei Lose: mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größeren Loses zuzüglich 50 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des zweiten Loses. Bei Zuschlag auf drei Lose: Mindestens 100 % des geschätzten jährlichen Auftragswertes des größten Loses zuzüglich jeweils 50 % der geschätzten jährlichen Auftragswerte der beiden weiteren Lose. Maßgeblich sind jeweils die Lose, für die der Bieter nach Durchführung der Angebotswertung tatsächlich für einen Zuschlag in Betracht kommt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personelle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur personellen Leistungsfähigkeit. Der Bieter hat darzustellen, dass ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, um die ausgeschriebenen Leistungen ordnungsgemäß, kontinuierlich und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle auszuführen. Hierzu sind mindestens anzugeben: - Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Bereich Grün-/Landschaftspflege, - Anzahl der einschlägig qualifizierten Fachkräfte, - Anzahl der Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Anzahl der für die ausgeschriebene Leistung verfügbaren Arbeitskolonnen, - Anzahl des technischen Leitungspersonals Der Bieter hat bei seinen Angaben bereits bestehende anderweitige Aufträge und Verpflichtungen zu berücksichtigen. Die personelle Organisation muss außerdem gewährleisten, dass übliche Personalengpässe infolge von Urlaub, Krankheit oder saisonalen Arbeitsspitzen aufgefangen werden können.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung, dass dem Bieter spätestens ab Leistungsbeginn die für die ordnungsgemäße Durchführung der ausgeschriebenen Leistung erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Hierzu gehören, soweit für die angebotenen Lose erforderlich, insbesondere: - Geeignete Mähtechnik, - Aufsitz- bzw. Großflächenmäher, - handgeführte Mäher, - Freischneider - Heckenscheren und sonstige Geräte für den Gehölzschnitt - Geräte zur Laubaufnahme - Geräte zur Wildkrautbeseitigung - Transportfahrzeuge und Anhänger sowie - Erforderliche Einrichtungen zur Verkehrssicherung. Bei einem Zuschlag auf zwei oder drei Lose müssen die erforderlichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge in ausreichender Anzahl zur Verfügung stehen, um die betreffenden Lose parallel und innerhalb der vorgegebenen Pflegeintervalle bearbeiten zu können. Auf gesondertes Verlangen ist eine Maschinen- und Geräteliste mit Angaben zu Art, Anzahl und Verfügbarkeit der für die Auftragsausführung vorgesehenen wesentlichen Maschinen und Fahrzeuge vorzulegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung des Bieters zu Unteraufträgen/ zur Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Dritter zur Unterauftragsvergabe/Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY0DY6GSC2ZC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise werden nachgefordert. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist gem. § 56 Abs. 3 S. 1 VGV ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung: - Eigenerklärung Ausschlussgründe: Eigenerklärung

Ausschlussgründe (Formular in den Vergabeunterlagen) - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3

Mindestlohngesetz - Eigenerklärung-Sanktionen-EU: Eigenerklärung-Sanktionen-EU

(Formular in den Vergabeunterlagen) * Auf Anforderung der Vergabestelle ** Mittels

Eigenerklärung: - Kapazitätsnachweis: Kommt ein Bieter für den Zuschlag auf zwei oder drei

Lose in Betracht, muss er nachweisen können, dass die hierfür erforderlichen personellen,

technischen und organisatorischen Kapazitäten gleichzeitig zur Verfügung stehen. Der

Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung einen Kapazitätsnachweis zu verlangen.

Dieser kann insbesondere folgende Angaben umfassen: - Anzahl und Personalstärke der

vorgesehenen Arbeitskolonnen - Zuordnung der Kolonnen zu den betreffenden Losen, -

Vorgesehene Vorarbeiter bzw. Kolonnenführer, - Verantwortliche Einsatzleitung und deren

Vertretung

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit ein

Verstoß gegen Vergabebestimmungen nicht rechtzeitig gegenüber dem Auftraggeber gerügt

wurde oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine

Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen §

160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunalbetrieb Krefeld AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kommunalbetrieb Krefeld AöR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kommunalbetrieb Krefeld AöR
Registrierungsnummer: 05114-99002-24
Postanschrift: Ostwall 175
Stadt: Krefeld
Postleitzahl: 47798
Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Kommunalbetrieb Krefeld AöR
E-Mail: c.battermann@krefeld.de
Telefon: +49 215136604573
Fax: +49 215136604515
Internetadresse: <http://www.kbk-krefeld.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefon: +49 2514111691
Fax: +49 251-4112165
Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7f772fee-50c5-4c41-8f0d-9d85823a175a - 01
Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/10/2026 14:09:43 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 718951-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 202/2026

Datum der Veröffentlichung: 19/10/2026